

	<p>Objekt: Hartsalz mit Überzug aus Rinneit</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Mineralien</p> <p>Inventarnummer: 00419</p>
--	---

Beschreibung

Rinneit ist ein Mineral aus der Klasse der Halogenide, das sich in Salzlagerstätten als Sekundärmineral bilden kann. In reinem Zustand ist es farblos, an der Luft beginnt jedoch sofort ein Oxidationsprozess, der mit einer Braunfärbung verbunden ist. Verantwortlich dafür ist das Eisen, das im Kristallgitter eingebunden ist. Bei der Aufbereitung der Kalisalze ist Rinneit ein gefürchtetes Begleitmineral, da es selbst an Edelstählen zu massiver Korrosion führt.

Grunddaten

Material/Technik:	Rinneit ($K_3NaFe_2+Cl_6$); Sylvin (KCl); Kieserit ($Mg[SO_4]\cdot H_2O$); Halit (NaCl) / sekundäre Evaporation / Kristallisation; Vulkanismus
Maße:	Länge: 31,5 cm, Höhe: 5,5 cm, Breite: 18 cm, Gewicht: 2,62 kg

Ereignisse

Gefunden	wann	1994
	wer	
	wo	Werra-Fulda-Salinar, Flöz Hessen, Kaliwerk Hattorf
[Zeitbezug]	wann	Perm (291-270 Mio. vor heute)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Hartsalz
- Kalisalz
- Kaliumchlorid
- Kieserit
- Mineral
- Rinneit
- Sekundärmineral
- Sylvin